

Anlage 2

Aufgabenkatalog des Prüfers / Prüferteams

Allgemeines / Weisungsbefugnisse

Das Prüferteam bildet die fachlich-inhaltliche Instanz zur Einhaltung der vorgegebenen Qualitätsstandards und ist für deren Durchsetzung zuständig. In dieser Funktion vertritt es die Fachinteressen des Deutschen Roten Kreuzes.

Das Prüferteam ist zur neutralen und objektiven Bewertung der Leistungen der Rettungshundeteams verpflichtet. Sowohl bei theoretischer als auch praktischer Prüfung gilt das Vier-Augen-Prinzip. Das Prüferteam soll sich eine einheitliche Meinung über die Bewertung der einzelnen Leistungen der Rettungshundeteams bilden. Bei unterschiedlichen Bewertungsergebnissen ist ein gemeinsam tragfähiger Konsens herbeizuführen.

Die Weisungsbefugnisse des Prüferteams beschränken sich auf die Durchführung der Prüfungen aus fachlich-inhaltlicher Sicht.

Dem Prüferteam obliegt die Entscheidungsbefugnis, ob die zu prüfenden Rettungshundeteams die Prüfung antreten können (z.B. Gesundheitszustand) bzw. ob im Verlauf der Prüfung ein Abbruch erforderlich wird (z.B. durch aggressives Verhalten des Hundes).

Ein Prüfer darf am Prüfungstag selbst keinen Hund vorführen und auch keine andere Funktion während der Prüfung übernehmen.

Vorbereitung von Prüfungen

Das Prüferteam hat zur Vorbereitung von Rettungshundeteam-Prüfungen insbesondere folgende Aufgaben zu erfüllen:

Abstimmung mit dem Prüfungsleiter zu Ablauf und Rahmenbedingungen, zusätzlich bei MT: Absprache der Trailverläufe

Vorbereitung der Prüfungsbögen für die Fachfragenprüfung

Durchführung der Prüfung

Während der Prüfung übernimmt das Prüferteam vor allem folgende Aufgaben:

Anleitung von Prüferanwärtern

Durchführung der Fachfragen-Prüfung auf Basis der Prüfungsbögen

Version 1.0 Stand: 14.10.2018	Ersteller: Fachberater LV Rettungshunde	Freigegeben von:1.stellv. BBL Christian Wetzel	Anlage: 2.0	Seite: 1
----------------------------------	---	---	-------------	----------

unmittelbare Auswertung der Prüfungsbögen, Ergebnisdokumentation und Übergabe der Prüfungsbögen an den Prüfungsleiter

Begutachtung der Gerätschaften, Gelände, Hilfsgegenstände usw. auf Verwendung / Eignung gemeinsam mit dem Prüfungsleiter

Durchführung der praktischen Prüfungsteile gemäß Prüfungsordnung und Ergebnisdokumentation

Feststellung der Prüfungsergebnisse, Ausstellung der vorbereiteten Prüfungsunterlagen

umgehende Information des Prüfungsleiters bei Gefährdung der Sicherheit oder besonderen Vorkommnissen

Teilnahme an der Übergabe von Plaketten an die Rettunghundeteams

Nachbereitung der Prüfung

Zur Nachbereitung der Prüfung hat das Prüferteam folgende Aufgaben:

Übergabe der Rettungshunde-Prüfungsunterlagen an den Prüfungsleiter. Der Prüfer hat Anspruch auf eine Kopie der Unterlagen.

Erstellung der Beurteilung für Prüferanwärter

Abrechnung der entstandenen Kosten bei der ausrichtenden Verbandsgliederung innerhalb von 14 Tagen

ggf. Berichterstattung bzw. Stellungnahme bei besonderen Vorkommnissen und/oder beim Einspruch gegen Test- und Prüfungsergebnisse

Version 1.0 Stand: 14.10.2018	Ersteller: Fachberater LV Rettungshunde	Freigegeben von:1.stellv. BBL Christian Wetzel	Anlage: 2.0	Seite: 2
----------------------------------	---	---	-------------	----------